

## TV TIPPS

von Laura Schubert



### #VANLIFE - LEBEN IM CAMPER

Busse und Vans, wohin man schaut. Ein Ende des Hypes ist nicht in Sicht. Alle träumen von ihrem individuellen Begleiter auf vier Rädern. Auch Emily und Corey haben das eigene Haus gegen grenzenlose Freiheit eingetauscht. Bereits seit sechs Jahren bereisen sie die Welt mit „Boscha“, einem VW-Westfalia-Camper, Jahrgang 1987. Die Doku von Flora Despouts und Matthieu Fauroux gibt spannende Einblicke in die immer größer werdende Vanlife-Szene.

ZDFneo • Di 22. Sept. • 19.30 Uhr



### ADAM UND EVELYN

Andreas Goldsteins Roadmovie lässt sich Zeit – und das ist gut so. Sommer 89: Adam (Florian Teichtmeister) und Evelyns (Anne Kanis) Urlaubspläne sind in Schieflage geraten. Also fährt Evelyn lieber mit ihrer Freundin im West-Auto zum Plattensee. Missmutig folgt Adam ihnen. In seinem 61er Wartburg gabelt er Katja (Lena Lauzemis) auf und schmuggelt sie nach Ungarn. Dann aber öffnet Ungarn die Grenze nach Österreich, und plötzlich ist – auch zwischen den vier – nichts mehr wie vorher.

3Sat • Sa 26. Sept. • 23.15 Uhr

FOTOS: HERSTELLER (BIL., S. GEHRT), AUTO BILD SYNDICATION, PICTURE ALLIANCE/CPA

## NEWS Nachrichten aktuell



Zwei Berliner bieten mit **OTTOCHROM** digitales Carsharing für Oldtimer an

# Klassiker per Mausklick

Im **Oldtimer-Sharing-Markt** ist mit dem Berliner Start-up Ottochrom ein neuer Anbieter an den Start gegangen. Zuletzt hatte sich das US-Unternehmen Turo im Vermitteln von privaten Old- und Youngtimer versucht, im Mai sein Deutschlandgeschäft aber eingestellt.

„Im Gegensatz zu Turo spezialisieren wir uns ganz auf klassische Fahrzeuge und haben viel Erfahrung auf diesem Gebiet“, sagt Harald Piendl. Zusammen mit Dirk Salomon hatte er nach 18 Monaten Vorbereitungszeit Ende Juli in der Berliner Classic Remise „Ottochrom.de“ gegründet. Salomon vermietet seit über 20 Jahren Oldtimer bei Red Bull.

„Die größte Hürde für uns war, eine geeignete Versicherung zu finden“ sagt Piendl. „Seit Juni besitzen wir nun eine Zusage der Allianz.“ Für kleinere Schäden muss vorab eine Kautions hinterlegt werden. Die Selbstbeteiligung für den Mieter liegt bei 1000 Euro. Dieser muss mindestens 23 Jahre alt sein und seit fünf Jahren den Führerschein besitzen. Auf der Internetseite von Ottochrom finden sich mehrere Dutzend Fahrzeuge, weitere sollen dazukommen. Das Angebot reicht vom VW Käfer

► **Dieser Porsche 911 Targa von 1986 in Arcticweiß steht in Berlin und lässt sich für 380 Euro am Tag mieten**



▲ **Muscle-Car-Fahren für einen Tag: Zum Preis von 300 Euro steht dieser Dodge Charger (1972) im Portal**

(1973) für 150 Euro am Tag über einen Buick Riviera (1967, 260 Euro) bis zum Mercedes 560 SL (1987) zum Tagesstarif von 360 Euro.

Piendl: „In den ersten Wochen lag der Fokus auf dem Raum Berlin, nun können auch bundesweit Fahrzeuge von den Besitzern online gestellt werden.“ Wie die Sache funktioniert, wird auf der Website erklärt. Ottochrom und der Fahrzeuganbieter erhalten jeweils Anteile des Tagessatzes. ☺

## MOTORSPORT Oldie-Rennen in Gefahr

Für **Oldtimerrennen** auf dem Autodrome von Linas-Monthéry in Frankreich sieht es laut einer Online-Petition düster aus: Nur 20 Meter vor der historischen Steilkurve seien Wohnhäuser gebaut worden. Wegen der Lärmentwicklung würden die Anwohner womöglich einen Verein gründen, um Veranstaltungen künftig zu verhindern, heißt es. Das Bürgermeisteramt von Linas teilte auf Anfrage mit, dass für das Geschehen auf der Strecke einzig die Betreiber-Gesellschaft UTAC verantwortlich sei. Man sei grundsätzlich für den Fortbestand von Strecke und Events.



▲ **Der Mini-Aston im Zweidrittelformat entsteht in Kooperation mit dem Unternehmen „The Little Car Company“**

◀ **Das Autodrome von Monthéry wurde 1924 gebaut. Fans fürchten ein Ende von Oldtimer-Rennen**



## SPIELZEUG Mini-DB5 für Kinder

**Aston Martin** hat mit dem DB5 Junior ein 50 km/h schnelles Auto für Kinder präsentiert. Der elektrisch angetriebene Mini-Sportwagen kostet in der 6,8-PS-Version schon stolze 39 000 Euro. Für den doppelt so starken Vantage werden über 50 000 Euro fällig. Der Kinder-Aston steht auf 10-Zoll-Rädern und ist rund drei Meter lang. Neben dem Kind findet ein Erwachsener Platz. Insgesamt 1059 Exemplare werden gebaut, genauso viele wie einst vom großen Original.

## JUBILÄUM

# Jaguar legt zwei E-Type-Legenden neu auf

2021 liegt die **Premiere** des E-Type 60 Jahre zurück. Jaguar begeht das Jubiläum mit der Neuaufgabe zweier Exemplare, die eine ganz besondere Geschichte haben. Das Coupé in Opalescent Gunmetal Grey mit dem Kennzeichen „9600 HP“ stand im März 1961 auf dem Genfer Autosala-

lon. Jaguars PR-Manager Bob Berry war mit dem Sportwagen erst in der Nacht vor der Enthüllung losgefahren und hetzte in elf Stunden von Coventry nach Genf. Die Resonanz war so überraschend, dass Jaguar-Boss Sir William Lyons einen weiteren E-Type in Genf sehen wollte. Darauf-

hin wurde Testfahrer Norman Dewis in England losgeschickt: mit einem Roadster in British Racing Green und dem Kennzeichen „77 RW“. Über Nacht schaffte er die 1200 Kilometer ebenfalls in rund elf Stunden. Von den Autos wird es jeweils nur sechs Exemplare geben, die nur als Duo zu haben sind.



▲ **Jaguar-Chef Sir William Lyons (1901-1985) inspiziert beim Genfer Autosalon 1961 den E-Type mit dem Kennzeichen „9600 HP“**



Vorfrende  
Einsteigen  
Herzklopfen  
Motor an  
Eine Klasse  
für sich

Besonders sicher: der  
Oldtimer-Schutzbrief



Von Kennern für Kenner:  
die **CLASSIC POLICE** von AXA.  
Mehr Infos unter  
[axa.de/oldtimer-versicherung](http://axa.de/oldtimer-versicherung)